

19. Juni 2023

Pressemitteilung

Podiumsdiskussion „Die Stadt im Dialog gestalten: Wie aus Ideen für den Grasbrook Wirklichkeit wird“ lockt am 28. Juni 2023 alle an Architektur und Stadtentwicklung Interessierten in den Schuppen 29 auf dem Baakenhöft in der HafenCity.

Thematisiert wird der innovative Prozess der integrierten Planung unter der Berücksichtigung der stattgefundenen Bürgerbeteiligung von Hamburgs neuem Stadtteil Grasbrook. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Die Veranstaltung ist Teil des Programms der Ausstellung „Die ganze Stadt. Hamburger Wettbewerbe und Verfahren 2017-2023“, die vom 23. Juni bis 14. Juli 2023 als begehbare Installation im Schuppen 29 zu erleben ist. Der Eintritt ist kostenfrei.

Der neue, grüne Stadtteil Grasbrook mit direkter, spektakulärer Wasserlage an Elbe und Moldauhafen treibt den Sprung über die Elbe weiter voran und schafft eine dichte, kompakte innere Stadt mit gleichzeitig sehr nachhaltiger, klimagerechter Prägung. Das heute nahezu komplett versiegelte Hafensareal wird sich in den kommenden Jahren zu einem innovativen, urbanen Stadtteil wandeln. Geplant sind vielfältige Wohnformen und neue Arbeitswelten: Rund 3.000 Wohnungen, sozial gefördert und frei finanziert, für Genossenschaften und Baugemeinschaften, zudem etwa 16.000 Arbeitsplätze.

Der Grasbrook wird als autoarmer Stadtteil nach dem Konzept der „10-Minuten-Stadt“ geplant: Mit neuen Einkaufsmöglichkeiten, Bildungseinrichtungen, vielfältigen Sport- und Freizeitangeboten und einem großen, zentralen Park sowie weiteren attraktiven Freiflächen entsteht ein Stadtteil der kurzen Distanzen, in dem alles Wesentliche zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreicht werden kann. Zukunftsweisende Mobilitätsangebote und eine sehr gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr bilden das Rückgrat für die Mobilitätswende. Der Grasbrook übernimmt ferner eine wichtige Scharnierfunktion: Neue Brückenverbindungen und gemeinschaftlich geplante und genutzte soziale Einrichtungen und Begegnungsorte sollen das Zusammenwachsen mit dem Nachbarstadtteil Veddel befördern. Zukünftig sollen die Quartiere einen gemeinsamen Stadtraum bilden.

Dr. Andreas Kleinau, Vorsitzender der Geschäftsführung der HafenCity Hamburg GmbH: *„Der Grasbrook verbindet – er verbindet nicht nur die Quartiere auf der Elbinsel, sondern auch die Menschen, die zukünftig dort leben und arbeiten. Die Vision einer lebenswerten Metropole am Wasser wird auf dem Grasbrook konsequent umgesetzt. Unterschiedliche Akteur:innen, Bürger:innen sowie Expert:innen gleichermaßen, bringen sich mit ihren Ideen ein und setzen gemeinsam Impulse für die Stadt von morgen – dafür stehen die Beteiligungsprozesse im Zusammenspiel mit der integrierten Fachplanung des Wettbewerblichen Dialogs Grasbrook.“*

Das Besondere am Verfahren: Für die Entwicklung des Grasbrook wurden die Konzepte für Städtebau und Freiraum vom Planungsteam Herzog & de Meuron/Vogt Landschaftsarchitekten, das sich im Rahmen eines Wettbewerblichen Dialogs durchgesetzt hatte, von Anfang an kooperativ geplant und entwickelt.

Bei der Veranstaltung am 28. Juni 2023 „Die Stadt im Dialog gestalten: Wie aus Ideen für den Grasbrook Wirklichkeit wird“ mit insgesamt vier Podiumsgästen spricht Dr. Andreas Kleinau zunächst mit Yasmin Kherad, Associate und Studio Director Deutschland, Herzog & de Meuron, sowie Prof. em. Dr.h.c. Günther Vogt, Geschäftsinhaber Vogt Landschaftsarchitekten AG, über innovative Stadtentwicklung und -planung am Beispiel Grasbrook, den Wettbewerblichen Dialog 2019/2020, das Wettbewerbsergebnis und die besondere Zusammenarbeit der beiden Büros im

Dialogverfahren. Ein weiteres Merkmal des Wettbewerbs lag in der vorgelagerten, starken Bürgerbeteiligung: So wurden zahlreiche öffentliche Planungswerkstätten, die „Grasbrook-Werkstätten“, durchgeführt. Im intensiven Dialog mit den Menschen insbesondere aus den Nachbarschaften Veddel, Rothenburgsort, Wilhelmsburg, Hammerbrook und der HafenCity flossen wichtige Impulse und Fragestellungen in den städtebaulichen und freiraumplanerischen Wettbewerblichen Dialog ein. Das Podiumsgespräch wird durch die beiden Gäste Prof. Katja-Annika Pahl, Vorstandsvorsitzende der Fritz-Schumacher-Gesellschaft e.V. und Moderatorin des zweiten Grasbrook-Forums vom 22. September 2021 sowie Sarah Garcia Merida, Vorsitzende des Stadtteilbeirats Veddel, bereichert. Diskutiert werden die Themen Veränderungen und innovative Leistungen in der Planungskultur sowie bei der Beteiligung der Öffentlichkeit, die sich daraus ergebende Wechselwirkung zwischen den nachbarschaftlichen Quartieren und die Wirkungsmacht im Hinblick auf die Gestaltung von Stadträumen.

Podiumsdiskussion:

Die Stadt im Dialog gestalten: Wie aus Ideen für den Grasbrook Wirklichkeit wird

28. Juni 2023 | 19 Uhr | Eintritt frei

In Bezug auf Bürgerbeteiligung und integrierte Fachplanung setzte der Wettbewerbliche Dialog Grasbrook neue Maßstäbe. Dr. Andreas Kleinau, Vorsitzender der Geschäftsführung der HafenCity Hamburg GmbH, spricht mit dem prämierten Team von Herzog & de Meuron, Yasmin Kherad, Associate und Studio Director Deutschland und Vogt Landschaftsarchitekten, Prof. em. Dr.h.c. Günther Vogt, Geschäftsinhaber Vogt Landschaftsarchitekten AG, Prof. Katja-Annika Pahl, Vorstandsvorsitzende der Fritz-Schumacher-Gesellschaft e.V. und Sarah Garcia Merida, Vorsitzende des Stadtteilbeirats Veddel, über Innovationen von heute für den Stadtteil von morgen.

Presse- und Hintergrundinformationen zum Projekt Grasbrook, dem Wettbewerblichen Dialog sowie eine umfassende Dokumentation der Ideen aus der vorlaufenden Beteiligung („Grasbrook Werkstätten“ und Online-Beteiligung) unter www.grasbrook.de.

Konzeption: HafenCity Hamburg GmbH

Ausstellung:

Die ganze Stadt. Hamburger Wettbewerbe und Verfahren 2017-2023

23. Juni – 14. Juli 2023

tägl. 12 – 20 Uhr | Eintritt frei

„Die ganze Stadt. Hamburger Wettbewerbe und Verfahren 2017-2023“ präsentiert die kreative Bandbreite aller architektonischen und planerischen Ideen aus rund 180 Wettbewerben und Verfahren, die die Hansestadt Hamburg in den letzten Jahren initiiert und begleitet hat. Ein Archiv aus über 1.000 von der Decke schwebender Fahnen zeigt die Fülle an Einfällen und Visionen eindrucksvoll auf und macht sie erstmals für die Öffentlichkeit zugänglich und sichtbar.

Alle Infos unter: www.hamburg.de/diegan zestadt

Veranstalter:

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Eine Veranstaltung im Rahmen des Hamburger Architektur Sommers 2023

Veranstaltungsort:

Schuppen 29, Baakenhöft, HafenCity (Petersenkai, 20457 Hamburg)

Rückfragen der Medien:

HafenCity Hamburg GmbH

Susanne Bühler – Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Pressesprecherin

Telefon: 040/37 47 26 – 14

E-Mail: buehler@hafencity.com

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Pressestelle

Telefon: 040/428 40 – 2051

E-Mail: pressestelle@bsw.hamburg.de